

Regatta und Sommerfest 2013

Seit etwa 3 Wochen ist der Sommer nun auch am Bodensee angekommen und das stabile Hoch über Europa verschaffte uns für das SVPK Sommerfest am 20. Juli 2013 sommerliche Wärme bei nahezu wolkenfreiem Himmel und leichtem Wind aus Ost. Schade, dass sich so wenig Mitglieder für die Regatta angemeldet hatten. Kai-Uwe bereitete am Morgen aber trotzdem eine Wettfahrt vor, bei der einige Seezeichen als Bahnmarkierung „missbraucht“ wurden. Begonnen wurde die Wettfahrt auf einer Startlinie zwischen Bojenfeld und Strandbad, wo er die Startzeit notierte. Dann ging es gegen den Wind zum Seezeichen 26 bei Uhdingen, wo eine Nummer (14) hinter dem Pfahl befestigt war. Um die Nummer zu lesen, musste der Pfahl umrundet werden, was nicht ganz einfach war, denn der ohnehin leichte Wind war dort fast ganz verschwunden. Gegen 14:00 Uhr machte der Wind dann auf dem ganzen See seine Mittagspause und Kai-Uwe erlöste uns Segler von dem geplanten Kurs nach Ueberlingen und liess uns direkt zum Fließhorn zum Seezeichen 18 fahren, wo die Nummer 24 angebracht war. Segeln war zu dieser Zeit nur in kleineren Böen möglich, so dass sich der ein oder andere Skipper zu einer Badepause hinreissen liess, was bei den 30°C und der brennenden Sonne sicher eine gute Entscheidung war. Gegen 15:00 frischte der Wind dann wieder auf und es konnte weiter gehen. Vom Fließhorn zum Bojenfeld ging es dann mit schönem Wind, der inzwischen auf Nord-Ost gedreht hatte.

Ziel der Wettfahrt war es natürlich den Kurs so schnell wie möglich zu absolvieren. Andererseits war auch ein Ankunfts-Zeitlimit von 16:30 Uhr gesetzt. Nach dem Wetterbericht und den Erfahrungen der letzten Tage frischte der Wind immer am Nachmittag auf, so dass jeder seine eigene Taktik entwickeln konnte. Spätes losfahren erhöht die Chance auf eine gute Zeit, birgt aber das Risiko des zu spät Eintreffens und damit der Disqualifikation.

Harald Winopal/Johannes Straub sind bei dem ersten auffrischenden Wind kurz vor 13:00 Uhr losgefahren. 10 Minuten später starteten Klaus Deicher/Roland Ginger, sowie Klaus/Conny Marzotko und Dirk Therkon bei leichtem Wind aus Ost. Tobias Nitsch, Albrecht Vogl/Richard Thoma und Gerhard Kunze sind nochmals 15 min. später losgefahren. Eine Stunde später um 14:30 starteten dann Joachim / Moritz Müller, die am Ende die beste Zeit erzielten, aber leider 15 Minuten zu spät an der Ziel-Line ankamen.

In der nach Yardstick korrigierten Ergebnisliste zeigt, dass die frühe Starttaktik am vorteilhaftesten war.

Platz	Berechnete Zeit	Typ	Name
1	2:07:20	Siesta	Klaus/Conny Marzotko
2	2:13:51	Rebel	Klaus Deicher / Roland Ginger
3	2:16:31	Jantar 21	Dirk Therkon
4	2:17:46	Folkeboot	Gerhard Kunze
5	2:21:12	H-Boot	Albrecht Vogl / Richard Thoma
6	2:26:31	First 21.7	Harald Winopal / Johannes Straub
7	2:46:48	Sun 2000	Tobias Nitsch
leider zu spät angekommen	1:58:26	Folkeboot	Joachim / Moritz Müller

Das Ergebnis wurde von Kai-Uwe bei dem anschliessenden Vereinsfest verkündet.

Bei dem hochsommerlichen Wetter versammelten sich ca. 40 Vereinsmitglieder auf dem Grundstück am Strandbad in Litzelstetten und nutzen die Gelegenheit in der einmaligen Atmosphäre am See viele gute Bekannte zu treffen. Zuvor wurden die, Bänke und Zapfanlage von Harald aus Villingen-Schwenningen geholt und Zelte, Grill und Getränke von Michael, Bernd herangeschafft und aufgebaut. Damit waren die Rahmenbedingungen für ein gemütliches Beisammensein und das zubereiten und verzehren des mitgebrachten Grillgut, Salate und Beilagen gegeben. Den Ausschank übernahmen Joachim, Moritz und Ralf, und „spülten“ damit etwas Geld in die Vereinskasse. Bei angeregten Unterhaltungen verlebte man einen schönen Vereinsnachmittag und Abend. Der harte Kern, oder besser gesagt, diejenigen die auf ihren Booten übernachten wollten, wurden gegen 21:30 mit einem Feuerwerk auf der anderen Seeseite bei Uhdlingen für die Standhaftigkeit belohnt, welches man vom Vereinsgrundstück aus wie von einem Ehrenplatz aus erleben konnte.



Kai-Uwe Weber registriert die Zeiten



Umrundung von Seezeichen Nr 18



Harald Winopal/Johannes Straub (First21.7) und davor Klaus Deicher/Roland Ginger (Rebel) unerreichbar für Dirk Therkorn (Jantar21)



Albrecht Vogl/Richard Thoma (H-Boot)



Gerhard Kunze (Folkeboot)



Tobias Nitsch (Sun2000)



Joachim / Moritz Müller (Folkeboot)



Michael Mittelsdorf begrüsst die Vereinsmitglieder zum Sommerfest



Kai-Uwe gibt die Ergebnisse bekannt





Feuerwerk bei Uhdingen